

## **Protokoll**

(öffentliche Sitzung)

der 1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.08.2019

im Rathaus, Sitzungszimmer 3

<b>Beginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Ende:</b>	20:55 Uhr
<b>Pause:</b>	-
<b>Anwesende Ausschusssmitglieder:</b>	Herr George, Herr Janca, Herr Langheinrich, Herr Minner, Herr Thomas Persike, Herr Schubert, Herr Wichert
<b>Entschuldigt:</b>	-
<b>Unentschuldigt:</b>	-
<b>Ortsteilbürgermeister:</b>	-
<b>weitere anwesende Stadtratsmitglieder:</b>	Herr Jahn, Frau Ludwig
<b>von der Verwaltung waren anwesend:</b>	Herr Fischer, Frau Eckardt, Frau Springstein, Herr Vollrath, Frau Nebe
<b>Gäste:</b>	-

### **A: Öffentliche Sitzung**

#### **TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr George begrüßt die Ausschusssmitglieder und die anwesenden Stadträte und stellt mit der vollzähligen Anwesenheit die heutige Beschlussfähigkeit fest.

#### **TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung**

Mit 7 Ja- Stimmen wird die heutige Tagesordnung einstimmig genehmigt.

#### **TOP 3: Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des HFA vom 13.03.2019**

Beschluss BB 016/VII/2019:

Der Haupt- und Finanzausschuss genehmigt das Protokoll der öffentlichen Sitzung des HFA vom 13.03.2019.

Abstimmungsergebnis: ja: 6 nein: 0 Enthaltungen: 1 mehrheitlicher Beschluss

#### **TOP 4: Beitritt zur Forstbetriebsgemeinschaft**

Herr George informiert, dass zur nächsten Sitzung des Stadtrates am 11.09.2019 Herr Revierförster Rahmig eingeladen wird, um über den Zustand des Stadtwaldes zu berichten und wird Fragen zur Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) beantworten. Herr Schubert bittet, in das Ratsportal die Satzung der FBG zu stellen. Die Satzung wird der Beschlussvorlage als Anlage 1 beigelegt.

Beschluss BB 024/VII/2019:

Der Stadtrat der Stadt Bad Blankenburg beschließt, der Forstbetriebsgemeinschaft „Saale-Schiefergebirge“ beizutreten.

Abstimmungsergebnis: ja: 6 nein: 0 Enthaltungen: 1 mehrheitlicher Beschluss

#### **TOP 5: Geschäftsordnung für den Stadtrat**

Ohne Wortmeldungen wurde die Beschlussvorlage zur Abstimmung gestellt.

Beschluss BB 018/VII/2019:

Der Stadtrat beschließt die als Anlage beigelegte Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Bad Blankenburg.

Abstimmungsergebnis: ja: 7 nein: 0 Enthaltungen: 0 einstimmiger Beschluss

## **TOP 6: Neufassung Hauptsatzung**

Herr Fischer erläutert, dass wegen gesetzlicher Änderungen die Hauptsatzung neugefasst werden muss. Er empfiehlt, im § 10 (9) der Synopse zu den Änderungen der Hauptsatzung (Anlage 2) die „Variante aus der Hauptsatzung Saalfeld“ zu favorisieren. Dem stimmen die HFA- Mitglieder zu.

Weiter regt Herr Fischer an, im § 11 (2) der Synopse zu den Änderungen der Hauptsatzung (Anlage 2) die Variante 1 „Aushang an folgenden Verkündungstafeln...“ einzufügen. Auch hier sprechen sich die HFA- Mitglieder für die vorgeschlagene Variante aus. Um diese beiden Empfehlungen wird der Beschluss ergänzt.

### Beschluss BB 019/VII/2019:

Der Stadtrat beschließt die als Anlage beigefügte Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Bad Blankenburg mit *folgenden Empfehlungen aus dem HFA:*

§ 10 (9) Für ehrenamtlich Tätige,...entsprechend.

*Personen, die aus Anlass von Kommunalwahlen und Bürgerentscheiden in der Stadt Bad Blankenburg in Wahl-/Abstimmungsausschüssen und Wahl-/Abstimmungsvorständen tätig werden, erhalten eine Aufwandsentschädigung nach Maßgabe der Wahlhelferentschädigungssatzung.*

§ 11 (2) Kann wegen eines Naturereignisses oder anderer unabwendbarer Ereignisse eine Satzung nicht in der durch Absatz 1 festgelegten Form öffentlich bekannt gemacht werden, erfolgt in dringenden Fällen *die öffentliche Bekanntmachung der Satzung durch Aushang an folgenden Verkündungstafeln...*

Abstimmungsergebnis: ja: 6 nein: 0 Enthaltungen: 1 mehrheitlicher Beschluss

## **TOP 7: Information zur Initiative „Glückskinder“**

Herr George informiert über das Schreiben der Elterninitiative vom 04.07.2019, welches allen Fraktionsvorsitzenden weitergeleitet wurde. Die Vorstellung der Elterninitiative in den einzelnen Fraktionen sieht Herr Schubert nicht als zielführend und schlägt vor, die Vertreter der Elterninitiative entweder in den Sozialausschuss bzw. Stadtrat einzuladen, da hier eine politische Willensbildung gefordert wird. Der Bürgermeister schlägt vor, der Elterninitiative zu empfehlen, im Sozialausschuss vorstellig zu werden. Herr Langheinrich weist darauf hin, dass dies bereits am 07.03.2019 geschehen ist. Frau Eckardt bittet die Fraktionen, der Verwaltung konkrete Fragen an die Elterninitiative zuzuarbeiten, die dann in einer Sozialausschusssitzung mit den Vertretern der Elterninitiative hinterfragt werden sollen. Herr Wichert fragt, ob es neue Konzept- und Lösungsvarianten von der Elterninitiative gibt. Wenn ja, sollten sie sich erneut vorstellen und die dann aufgetretenen Fragen beantworten. Herr Schubert ergänzt, dass es noch unbeantwortete Fragen nach dem Objekt, der Anzahl der Kinder und dem Kostenplan gibt. Die Verwaltung wird die Vertreter der Elterninitiative informieren, dass eine Vorstellung in den Fraktionen nicht erfolgen soll und der Sozialausschuss in seiner Sitzung am 26.9.2019 erneut mit den Vertretern der Elterninitiative zusammenkommen wird, um die von den Fraktionen zugearbeiteten Fragen zu beantworten und die Kostenaufstellung der Verwaltung abzugleichen.

## **TOP 8: Berufung von Bürgern in die Ausschüsse**

Die Fraktionsvorsitzenden der CDU und DIE LINKE benennen die sachkundigen Bürger.

Die Fraktion der Freien Wähler - Bürger für Bad Blankenburg wird ihre Berufungsvorschläge zur Stadtratssitzung am 11.09.2019 bekanntgeben.

### Beschluss BB 020/VII/2019:

Der Stadtrat beschließt gemäß § 26 (5) ThürKO sowie § 19 (1) der Geschäftsordnung des Stadtrates die Berufung folgender sachkundiger Bürger in die nachfolgenden Ausschüsse:

1) Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss:

1. CDU: Thomas Otto
2. DIE LINKE: Christian Töpfer
3. Freie Wähler: .....
4. Freie Wähler: .....

2.) Bauausschuss:

1. CDU: Markus Franke
2. DIE LINKE: Christian Zange
3. Freie Wähler: .....

3.) Sozialausschuss:

1. CDU: Ulrike Schwimmer
2. DIE LINKE: Juliane Kästner
3. Freie Wähler: .....
4. Freie Wähler: .....

Abstimmungsergebnis: ja: 6 nein: 0 Enthaltungen: 1 mehrheitlicher Beschluss

### **TOP 9: Besetzung der AG Bürgerbeteiligung**

Der Bürgermeister informiert, dass sich aus der Bürgerschaft bisher 10 Bewerber/innen für die Koordinierungsgruppe Bürgerbeteiligung gemeldet haben und schlägt vor, diese Bewerber/innen zur Wahl in die Stadtratssitzung am 11.09.2019 einzuladen.

Die Fraktionen benennen in die Koordinierungsgruppe Bürgerbeteiligung aus ihren Reihen:

Beschluss BB 012/VII/2019:

Der Stadtrat beschließt,

1. Die nachfolgend genannten Bewerber aus dem Stadtrat, je 1 Mitglied der drei Fraktionen:
  - Karl- Heinz Loskand (Freie Wähler – Bürger für Bad Blankenburg)
  - n.n., wird nachgereicht (CDU)
  - Christin Ludwig (Die Linke)als Mitglieder der Koordinierungsgruppe Bürgerbeteiligung zu benennen.
2. Als Vertreter der Verwaltung wird Herrn Andreas Vollrath, Leiter Bauamt, als Mitglied der Koordinierungsgruppe Bürgerbeteiligung benannt.

Dem Antrag des Bürgermeisters, über diesen Beschluss nicht abzustimmen und an den Stadtrat weiterzureichen, wird einstimmig zugestimmt.

### **TOP 10: Weiterführung und Besetzung der AG Haushaltskonsolidierung**

Die HFA- Mitglieder diskutieren über die Weiterführung der AG Haushaltskonsolidierung.

Die Vorlage wird zur Abstimmung gestellt:

Beschluss BB 011/VII/2019:

1. Der Stadtrat der Stadt Bad Blankenburg beschließt die Weiterführung der Arbeitsgruppe „Haushaltskonsolidierung“.
2. Die Arbeitsgruppe soll gemäß § 20 (2) der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Bad Blankenburg und der Ausschüsse aus folgenden Mitgliedern bestehen.
3. Der zeitliche Fortbestand der Arbeitsgruppe wird zunächst bis zum Ende der jetzigen Wahlperiode des Stadtrates festgelegt. Mit Beginn der nächsten Wahlperiode ist über die Bildung, Besetzung und den zeitlichen Fortbestand neu zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis: ja: 3 nein: 4 Enthaltungen: 0 ablehnender Beschluss

### **TOP 11: Entschädigung für Mitglieder des Umlegungsausschusses**

Herr Fischer gibt bekannt, dass der Stadtrat in der nächsten Sitzung noch eine Nachbesetzung in den Umlegungsausschuss behandeln wird.

Beschluss BB 021/VII/2019:

Der Vorsitzende und die Mitglieder des Umlegungsausschusses sowie ihre Stellvertreter erhalten für ihre ehrenamtliche Tätigkeit Entschädigung und Ersatz ihrer Auslagen wie folgt: Sitzungsgeld: 15,00 € für jede notwendige und nachgewiesene Teilnahme an einer Ausschusssitzung, Reisekostenvergütung nach Thüringer Reisekostengesetz auf Nachweis (Abrechnung jeweils zum Jahresende).

Mittel stehen auf der Haushaltsstelle 00000.4000 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: ja: 7 nein: 0 Enthaltungen: 0 einstimmiger Beschluss

Herr Schubert fragt nach den Protokollen des Umlegungsausschusses.

### **TOP 12: Feuerwehrgebührensatzung**

Frau Springstein informiert, dass der Satzung vom Fachamt und von der Kommunalaufsicht des LRA Sif- Ru zugestimmt wurde. Es gab noch zwei Korrekturen in der Anlage 1 zur Satzung, welche in der Vorlage an den Stadtrat eingearbeitet werden.

Herr Schubert bittet um die Einstellung der Kalkulation ins Ratsportal, die Kalkulation wird als Anlage zur Vorlage beigefügt.

Beschluss BB 025/VII/2019:

Der Stadtrat beschließt:

1. den Beschluss zur Satzung über den Kostenersatz und die Erhebung von Entgelten für die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Bad Blankenburg vom 22.02.2017 (Beschluss Nr. 296/VI/2017) aufzuheben.
2. die anliegende Neufassung der Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Feuerwehr der Stadt Bad Blankenburg.

Abstimmungsergebnis: ja: 7    nein: 0    Enthaltungen: 0    einstimmiger Beschluss

**TOP 13: Entwurf Aufhebung Vorhaben- und Erschließungsplan Nr.2/92**

Herr Vollrath erläutert, dass die Aufhebung des V+E- Planes mit Offenlegung erfolgen muss.

Beschluss BB 022/VII/2019:

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Stadtrat billigt den Entwurf der Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 2/92 für das Gebiet: Gemarkung Bad Blankenburg, Flur 3, Flurstücke 609/1, 610, 611 sowie dessen Begründung in der Fassung vom 08.08.2019 (Billigungsbeschluss).
2. Gemäß § 3 Abs.1 Satz 1 BauGB wird auf die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung verzichtet, da sich die Aufhebung auf das Plangebiet und die Nachbargebiete nicht oder nur unwesentlich auswirkt.
3. Der Entwurf der Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 2/92 für das Gebiet: Gemarkung Bad Blankenburg, Flur 3, Flurstücke 609/1, 610, 611 in der Fassung vom 08.08.2019 wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt, die Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt (Offenlegungsbeschluss).

Abstimmungsergebnis: ja: 6    nein: 1    Enthaltungen: 0    mehrheitlicher Beschluss

**TOP 14: Information zum Teilnehmungsbericht**

Die Mitglieder des HFA nehmen die Informationsvorlage BB IV 026/VII/2019 zur Kenntnis.

**TOP 15: Information zur Genehmigung HSK**

Zur Informationsvorlage BB IV 027/VII/2019 beantworten Frau Springstein und Herr Vollrath Fragen zum Radweg "In der Flecke", der Brückeninstandsetzung und zur Kreditsituation der Stadt. Herr Jahn empfiehlt, sich Forward- Darlehen zu sichern. Frau Springstein wird entsprechende Angebote einholen.

**TOP 16: Kenntnisnahme von Eilentscheidungen**

ohne Vorlagen

**TOP 17: Stellungnahme d. Gemeinde zur Bauleitplanung d. Nachbargemeinden** ohne Vorlagen

**TOP 18: Anfragen und Mitteilungen, Protokollkontrolle**

Der Bürgermeister informiert über die bevorstehenden Einwohnerversammlungen, in den Ortsteilen mit Ortsteilratswahlen. Der Bürgermeister schlägt die Beteiligung der Stadt an der Aktion der Telekom „Wir jagen Funklöcher“ vor. Hierfür ist ein Stadtratsbeschluss notwendig.

Der Bürgermeister informiert über die Antrag an den Stadtrat von Herrn Stadtrat Frank Persike, in dem er Sanktionen gegen ein Stadratsmitglied wegen Verstoß gegen die Vertraulichkeit von Inhalten nichtöffentlicher Sitzungen fordert.

Die öffentliche Sitzung wird 19.45 Uhr beendet und als nichtöffentlicher Sitzungsteil geführt.

(\*Protokollvermerk dazu im Protokoll nichtöffentlicher Teil der Sitzung vom 21.08.2019)

19.55 Uhr wird der nichtöffentliche Teil beendet und die öffentliche Sitzung weitergeführt.

Der Bürgermeister weist daraufhin, dass über den Antrag und dessen Prüfung der Stadtrat in der nächsten Sitzung informiert wird. Ebenfalls in der nächsten Stadtratssitzung werden alle Stadträte

und Ortsteilbürgermeister sowie die berufenen Bürger auf die Vertraulichkeit nichtöffentlicher Stadtrats- und Ausschusssitzungen hingewiesen.

Weiter informiert der Bürgermeister über ein neues Fahrzeug zur Nutzung durch die Bad Blankenburger Feuerwehr (HLF im Werte vom 500 T€, das mit 143.000 Fördermittel vom Land Thüringen und vom LRA Sif- Ru gefördert wird. Anschaffung in 2020).

Die nächste Sitzung des HFA am 02.10.2019 soll in Absprache mit dem Stadtbrandmeister in den Räumen der Bad Blankenburger Feuerwehr stattfinden.

Herr Vollrath informiert zur Baumaßnahme Schwarzburger Straße, dass die Badewäldchenbrücke etwa für 3 Tage voll gesperrt werden muss. Der genaue Zeitraum wird noch veröffentlicht. Der 1. Bauabschnitt wird Mitte/ Ende Oktober 2019 beendet, dann ist die Schwarzburger Straße wieder geöffnet, bis im März 2020 weitergearbeitet wird.

Herr Minner erkundigt sich nach den Regressmöglichkeiten für die Bordsteinkanten Schwarzburger Straße. Herr Vollrath antwortet, dass hier keine städtische Auftragsvergabe erfolgte und die Stadt keine Regressforderungen aufmachen kann.

Herr Schubert erkundigt sich nach den Kosten der Brückensanierung und dem Stand des Fördermittel- Antrages.

Herr Schubert fragt den Bürgermeister nach dem fehlenden Fahrradständer in der Grundschule, dazu will Herr George Kontakt mit dem Schulamt, der Schulleitung sowie dem Förderverein aufnehmen.

Herr Schubert erkundigt sich nach dem Feuerlöschteich Kleingölitz. Herr Vollrath erklärt zu der Zisterne, dass es einen Vorort- Termin geben wird und die Ausschreibung vorbereitet wird.

Herr Schubert erfragt die Durchsetzung der Straßenreinigungssatzung, dazu erläutert Frau Eckardt, dass an alle Anwohner schriftliche Informationen gegangen sind und jetzt geahndet wird.

Herr Schubert bittet um Überarbeitung der Friedhofssatzung hinsichtlich der Möglichkeit, auch früheren Einwohnern Bad Blankenburgs, die den überwiegenden Teil ihres Lebens in der Stadt Bad Blankenburg gewohnt haben, eine Bestattung auf dem städtischen Friedhof zu genehmigen. Der Bürgermeister sagt zu, dass die Verwaltung einen entsprechenden Handlungsrahmen festlegen wird.

Weiter erkundigt sich Herr Schubert nach der Biogasanlage Böhlscheiben, hier gibt es allerdings keinen neuen Stand.

Herr Thomas Persike fragt, von wann bis wann die Nichtöffentlichkeit dieser Sitzung erklärt wurde. Herr Fischer erklärt, dass der vorgetragene Inhalt des Antrages wegen konkreter Namensnennungen als schutzwürdig und damit nichtöffentlich erklärt wurde.

Herr Jahn bittet um Reparatur einer defekten Straßenlampe Zeigerheimer Weg.

Herr Wichert erkundigt sich, wann die Löcher in den Straßenbelägen gefüllt werden, Herr Vollrath stellt die Erledigung bis Ende September 2019 in Aussicht.

### **B: Nichtöffentliche Sitzung**

Hier wird über die Genehmigung des Protokolls der nichtöffentlichen Sitzung des HFA am 13.03.2019 und Auftragsvergaben sowie Grundstücksangelegenheiten beschlossen.

Über die Genehmigung dieses Protokolls wird in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses beschlossen.



Nebe  
Protokollführerin



Herr George  
Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses